

# Leben wieder lebenswert machen

Life Concepts Kirchröder Turm erweitert seine Angebotspalette um ambulante Eingliederungshilfe für Behinderte

Von Anja Alisch

**GIFHORN.** Bislang endete der Zuständigkeitsbereich der Kinderheimat Gifhorn, wenn ein Klient das 18. Lebensjahr erreichte. Mit dem neuen Namen „Life Concepts Kirchröder Turm“ verändert sich nun auch das Leistungsspektrum. Künftig gehört auch das Segment „Ambulante Eingliederungshilfe für behinderte Menschen“ dazu.

„Damit schließen wir auch eine Schnittstelle“, beschreibt es Geschäftsführer Jürgen Scheidt. „Denn die Jugendhilfe endet mit der Volljährigkeit – aber die Probleme der Menschen ändern sich ja nicht unbedingt mit 19 Jahren. Die fielen dann durchs Sieb.“ Oft gehe es auch um übergreifende Hilfen für die gesamte Familie, wenn beispielsweise drogenabhängige oder psychisch kranke Eltern auch der pädagogischen Hilfe bedürften.

Nun sind alle Verträge mit dem Landkreis als Sozialhilfeträger unter Dach und Fach. „Daher wollen wir unser neues Angebot bekannter machen und richten uns mit Schwerpunkt an gesetzliche Betreuer oder Berufsbetreuer“, meint Scheidt. Die ambulante Eingliederungshilfe ist aber keine Leistung, die in das Aufgabenfeld eines Pflegediensts fällt.



Renate Wilke-Koch, Carsten Munzel und Jürgen Scheidt präsentieren das neue Angebot zur Eingliederungshilfe. Foto: Alisch

Zielgruppe sind Menschen mit körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderungen, für die ambulante Hilfen ausreichend sind oder die eine stationäre Behandlung abgeschlossen haben.

Wie Bereichsleiter Carsten Munzel

zusammenfasst, gehe es darum, die Klienten wieder stärker am Leben teilhaben zu lassen, „Leben wieder lebenswert zu machen“. Dazu gehört unter anderem, Lebenspläne zu entwickeln, Alltagskompetenzen zu stärken, Beschäftigungs-, Ausbil-

► Weitere Informationen zum Angebot gibt es unter Telefonnummer (0 53 71) 816 211 oder buero@dw-kt.de

# Behinderten ins selbstständige Leben helfen

Gifhorer Einrichtung Life Concepts Kirchröder Turm stellt neues ambulantes Angebot vor



Hilfe in allen Lebenslagen: Life Concepts Kirchröder Turm (vormals Kinderheimat Gifhorn) hat eine ambulante Eingliederungshilfe für behinderte Menschen. Photowerk (sp)

(rtm) Früher war mit 18 Jahren Schluss, jetzt kann Life Concepts Kirchröder Turm (vormals Kinderheimat Gifhorn) auch Erwachsenen helfen. Gesetzliche Betreuer, Betroffene und deren Angehörige machen die Fachleute aus der Wilhelmstraße nun auf ihr neues Angebot der ambulanten Eingliederungshilfe für behinderte Menschen aufmerksam.

Den Pädagogen um Jürgen Scheidt, Renate Wilke-Koch und Carsten Munzel geht es nicht um Pflege. Sie wollen Betroffenen Hilfe zur Selbsthilfe in vielen Lebenslagen geben. Zum Beispiel mit Motivation zur Selbsthilfe und

die Entwicklung von Fähigkeiten für Beschäftigung, Ausbildung und Arbeit. „Damit die Menschen stärker am gesellschaftlichen Leben teilhaben können“, so Wilke-Koch.

Früher war für die Kinderheimat als Jugendhilfeeinrichtung mit der Volljährigkeit ihrer Schützlinge Schluss bei der Betreuung. Inzwischen ist das Leistungsspektrum auch auf Erwachsene erweitert. „Wir richten uns an jede Altersgruppe“, so Scheidt.

● Weitere Infos gibt es bei Life Concepts Kirchröder Turm (vormals Kinderheimat Gifhorn) unter Tel. 05371-81620, E-Mail: buero@dw-kt.de.

Alles - Zeitung 07.12.12